

04

Präsentationstechniken

Layout und Visualisierung



Wie das Buch gestaltet ist: Vier Autoren haben unterschiedliche Ideen, wie ihre Seiten aussehen sollen. Texte und Bilder müssen angeordnet werden. Wohin man was setzt, das bezeichnet man als layouten (auslegen). Damit alles wie aus einem Guss wirkt, müssen Regeln eingehalten werden.



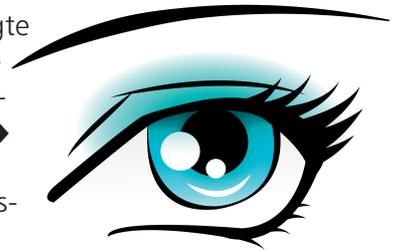
- Unser Buch ist auf Doppelseiten ausgelegt. Ein neues Kapitel beginnt immer auf einer neuen Seite, das verhindert unattraktive „Restseiten“ und ist übersichtlich.
- Wiederkehrende Elemente (Kopfzeile mit Seitenzahl, Fußzeile, Farbleitsystem) bilden den „Rahmen“, in dem dann improvisiert werden kann. Diese Elemente sorgen für Ruhe und du kennst dich sofort aus. Sie sollen immer an der gleichen Stelle sein und auf Doppelseiten gespiegelt.



- Für den Fließtext wird eine einheitliche Schrifttype und Schriftgröße gewählt.
- Texte sind mehrspaltig und als Blocksatz gesetzt. Alle oben und unten abschließenden Zeilen sitzen auf einer gedachten Linie.
- Textblöcke und Bilder sollten auch auf gedachten Linien sitzen, das bringt Ruhe und Übersicht.

- Die Bilder sind so gewählt, dass sie den Textinhalt gut veranschaulichen. Sie unterstützen den Denkprozess und die Erinnerungsfähigkeit.

- Farbig unterlegte Textblöcke, farbige Schriften, freigestellte Bilder → und Kontursatz bringen Abwechslung.



Visualisieren heißt sichtbar machen, etwas optisch so betonen und herausstellen, dass es Aufmerksamkeit erregt. Beachte das, wenn du Plakate, Zeitungen, Folder, Handouts und Folien gestaltest.

LUST

05



AUF

INFO

Ein Werbeprofi weiß:
Niemand liest im Vorbeigehen mehr als drei Worte!
Diese drei entscheiden, ob man anbeißt, Interesse zeigt.

Deshalb gilt für Plakat wie Folie das Gleiche:

Nur das Wichtigste deutlich zeigen!

Hier gilt die Regel:

Reduzieren! WENIGER IST MEHR.

Der Informationstext darf dann ausführlicher sein.

Ein Plakat muss sich gegen sein Umfeld behaupten. Es muss auffällig sein, unseren Blick einfangen. Ein geeignetes Bild kann das am besten. Es soll etwas mit dem Inhalt zu tun haben und die Zielgruppe ansprechen. Der Fachbegriff dafür ist EYECATCHER.

?!

